

## Pressemitteilung

05.02.2016 – 1/02

### **JobPoint Hamburg – neues Angebot für Arbeitsuchende**

**Hier dreht sich alles um die Themen Bewerbung und Arbeitsplatzsuche.**

Mit der offiziellen Eröffnung am 5. Februar gibt es am Jobcenter-Standort Mitte, in der Norderstraße 103, eine neue Adresse, um Mensch und Arbeit zusammenzubringen. Jobcenter-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter unterstützen im JobPoint bei der Stellensuche und helfen bei der Erstellung oder Überarbeitung von individuellen Bewerbungsunterlagen. Arbeitsuchende können den Service im JobPoint ohne Termin nutzen und sich über aktuelle Stellenangebote informieren.

„Das Angebot ist für jede Hamburgerin und jeden Hamburger frei zugänglich, unabhängig davon, ob man ohne Arbeit ist oder sich umorientieren möchte“, erklärt Senatorin Dr. Melanie Leonhard während der Eröffnungsfeier. „Kostenlos und terminungebunden, ohne Verpflichtungen und unbürokratisch erleben Arbeitsuchende hier kompetente Beratung und Unterstützung.“

Detlef Scheele, heute Vorstand der Bundesagentur für Arbeit, freut sich über die Realisierung des Projekts: „Die Idee war noch zu meinen Zeiten als Senator entstanden. Mit gemeinsamer Finanzierung durch Jobcenter, Arbeitsagentur und Stadt wurde das Vorhaben umgesetzt. Das Ergebnis hat auch bundesweit Vorbildcharakter.“

„Mit dem JobPoint beschreiten wir neue Wege“, sagt Friedhelm Siepe, der in der Entstehungsphase Geschäftsführer von Jobcenter team.arbeit.hamburg war und den Grundstein für das Projekt gelegt hat. „Im Jobcenter-Standort Mitte haben wir über einen längeren Zeitraum im laufenden Betrieb getestet und gelernt. Neue und innovative Ideen werden hier praktisch gelebt, Ergebnisse direkt umgesetzt und erprobt. Der JobPoint ist nur ein Ergebnis aus diesem Prozess“.

Der neue Jobcenter-Geschäftsführer Dirk Heyden kann die Erkenntnisse aufgreifen und betont: „Wir denken aus der Perspektive der Arbeitssuchenden. Bei der Suche nach Arbeit ist eine aussagekräftige Bewerbung die Eintrittskarte, um beim Arbeitgeber Interesse zu wecken und zum Gespräch eingeladen zu werden. Das Angebot des JobPoints ist daher von besonderer Bedeutung.“

Für den Chef der Agentur für Arbeit Hamburg, Sönke Fock, ist ein weiterer Aspekt wichtig. „Der JobPoint ist nicht nur für Arbeitssuchende die erste Adresse in Sachen Bewerbung und Stellensuche. In Zusammenarbeit mit dem gemeinsamen Arbeitgeberservice von Arbeitsagentur und Jobcenter bietet der JobPoint allen Hamburger Unternehmen die Möglichkeit, kurzfristig und unkompliziert geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen. Arbeitgeberpräsentationen, Speeddatings oder berufskundliche Infoveranstaltungen können im JobPoint durchgeführt werden – direkt für und mit potenziellen Bewerberinnen und Bewerber.“

**Weitere Informationen unter:**

[www.team-arbeit-hamburg.de](http://www.team-arbeit-hamburg.de)

Adresse: JobPoint im Jobcenter Standort Mitte, Norderstraße 103, 20097 Hamburg

Öffnungszeiten JobPoint: Mo, Di, Do, Fr: 8:00 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt: [team-arbeit-hamburg.jobpoint@jobcenter-ge.de](mailto:team-arbeit-hamburg.jobpoint@jobcenter-ge.de)

**Pressekontakte:**

Jobcenter team.arbeit.hamburg: Heike Böttger/Kirsten Maaß 040 60098 104/135

Agentur für Arbeit Hamburg: Knut Böhrnsen 040 2485 2230

Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration: Marcel Schweitzer 040 42863 2889

**Jobcenter team.arbeit.hamburg** ist seit dem 1. Januar 2011 als **gemeinsame Einrichtung** (gE) der **Freien und Hansestadt Hamburg** und der **Agentur für Arbeit Hamburg** für die **Grundsicherung** gemäß **Sozialgesetzbuch II** zuständig.

**Kernaufgabe:** Erwerbsfähige Leistungsberechtigte bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützen und den Lebensunterhalt auch der mit ihnen in einer sog. Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen zu sichern. Um diese Aufgabe der öffentlichen Verwaltung erfüllen zu können, beschäftigt **Jobcenter team.arbeit.hamburg** als Behörde rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 16 Standorten im gesamten Hamburger Stadtgebiet. Diese sorgen dafür, dass zurzeit rund 183.000 Menschen in 100.000 Bedarfsgemeinschaften Leistungen aus dem Bereich des SGB II erhalten.

Weitere Informationen unter [www.team-arbeit-hamburg.de](http://www.team-arbeit-hamburg.de)